

Das Ministerium des Innern und für Kommunales sucht beim Polizeipräsidium, Landeskriminalamt für die Abteilung Kriminaltechnisches Institut mit Sitz in Eberswalde zum **01.10.2017**

### **eine Sachverständige/einen Sachverständigen für Gerichtschemie**

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### **Aufgaben:**

- Untersuchung und Bearbeitung von kriminaltechnischen Begutachtungsaufträgen in den Schwerpunktbereichen
  - o Schussspuren und Schussentfernungsbestimmung
  - o Glasspuren und Glasvergleichsbestimmung
  - o Allgemeine Materialanalytik (u.a. von Metallen, Kunst- und Farbstoffen, Lacken)
  - o Identifizierung unbekannter organischer und anorganischer Stoffe
- Analyse kriminaltechnischer Problemstellungen
- Definition spezieller Untersuchungsbereiche und ggf. Organisation komplexer Begutachtungen auch unter Einbeziehung externer Untersuchungseinrichtungen
- Auswahl geeigneter Untersuchungsmethoden
- Festlegung von Prioritäten und benötigten Ressourcen unter Berücksichtigung der sich ggf. aus der unbekanntem Gefährdung ergebenden Situation
- Auswertung und Zusammenstellung der Untersuchungsergebnisse
- Formulierung und abschließende Bewertung der Untersuchungsergebnisse in Form von Gutachten und ggf. Vertretung der erstellten Gutachten vor Gericht

#### **Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Chemie, Promotion wäre wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahren moderner analytischer Verfahren, insbesondere Rasterelektronenmikroskopie, Röntgenfluoreszenzanalyse, Röntgendiffraktometrie, Lichtmikroskopie sowie Infrarot- und Ramanspektroskopie
- Erfahrungen bei der Untersuchung und Bewertung von Substanzen und Wirkstoffen
- Bereitschaft zur Absolvierung spezifischer Lehrgänge
- Gutes Sehvermögen (Brille ist kein Hinderungsgrund)
- Führerschein der Klasse B

#### **Außerfachliche Voraussetzungen:**

- stark ausgeprägte Kommunikations- und Motivationsfähigkeit sowie Entscheidungskompetenz
- gut ausgeprägte Organisationsfähigkeit
- ausgeprägte Kenntnisse auf dem Gebiet des Qualitätsmanagements
- ausgeprägte DV- technische Kenntnisse
- Engagement, Belastbarkeit
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Der Bewerbung von Frauen wird besonders gern entgegengesehen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 2.06.2017 an das

Ministerium des Innern und für Kommunales  
des Landes Brandenburg  
- Referat 43 -  
Postfach 60 11 65  
14411 Potsdam oder  
[Polizei-Personal@mik.brandenburg.de](mailto:Polizei-Personal@mik.brandenburg.de).

Bewerberinnen bzw. Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, werden gebeten, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nur dann, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.